

7. Juni 2018, Nr. 51/2018

Von Ötzis Kupferbeil zum Smartphone: Metalle verändern die Gesellschaft

Neues Buch soll Bewusstsein für schonenden Umgang mit Metallen fördern

Osnabrück. Seit der Kupferzeit sind Metalle eine der materiellen Voraussetzungen der menschlichen Zivilisation. Doch der heutige Umgang mit Metallen ist nicht nachhaltig. Er ist vielmehr gekennzeichnet durch deren Feinverteilung zum Beispiel in Elektronikgeräten wie Smartphones. Eine Wiederverwertung ist häufig nicht möglich, und durch die rasante Technologieentwicklung zählen hochwertige Geräte immer eher „zum alten Eisen“. Diese Verschwendung von Metallen hat seit Mitte des 20. Jahrhunderts rasant zugenommen. Mit dem jetzt unter anderem von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) herausgegebenen Buch „Metalle auf der Bühne der Menschheit“ wollen 22 Autoren das Bewusstsein schärfen, um Metalle wertzuschätzen und klug zu nutzen. Dabei beleuchten sie verschiedene Aspekte wie Macht, Raubbau und Menschenrechte in der Geschichte des europäischen Metallbergbaus sowie die Metallverschwendung in heutiger Zeit.

Spurensuche in Tirol zur Rolle von Metallen beim gesellschaftlichen Wandel

Die im Oekom-Verlag erschienene Publikation ist das Ergebnis eines von der DBU geförderten Projektes, bei dem sich Bergbau-, Geschichts-, Sozial-, Wirtschaftswissenschaftler, Journalistinnen, ein Schriftsteller, ein Kunstschmied, eine Künstlerin und Naturwissenschaftler unterschiedlicher Couleur auf eine viertägige Spurensuche in Tirol begaben. Die Exkursion zeigte den Teilnehmern, welche Rolle Metalle beim gesellschaftlichen Wandel in der Menschheitsgeschichte spielen: vom Beginn der Kupfer-, über die Bronze- und Eisenzeit zur Bedeutung der Metalle im Mittelalter und Neuzeit bis hin zum derzeit beginnenden „All Metals Age“, in dem nahezu alle Metalle des Periodensystems verwendet werden. Ziel war und ist es, „Metallbewusstsein“ zu entwickeln und zu fördern. Das Buch spiegelt den angeregten Fach- und länderübergreifenden Austausch wider.

Lead 918 Zeichen mit Leerzeichen
Resttext 841 Zeichen mit Leerzeichen

Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter www.dbu.de

Ansprechpartner

Franz-Georg Elpers
- Pressesprecher -
Kerstin Heemann

Kontakt DBU

An der Bornau 2
49090 Osnabrück
Telefon: 0541|9633-521
0171|3812888
Telefax: 0541|9633-198
presse@dbu.de
www.dbu.de

Titel: Metalle auf der Bühne der Menschheit. Von Ötzi's Kupferbeil zum Smartphone im All Metals Age

ISBN: 978-3-96238-072-4

Maße: 16,5 x 23,5 cm (BxH)

Preis: 25 € (D), 25,70 € (A)

Seiten: 264

ET: 7.6.2018

E-PDF-ISBN: 978-3-96238-504-0

Preis: 19,99 € (D), 20,99 € (A)

Beim oekom-Verlag können jederzeit **Presseexemplare** bestellt werden. Aufgrund der Neuen Datenschutzgrundverordnung können Rezensionen-Anfragen aber nur bedient werden, wenn sie direkt beim Verlag (kloepfer@oekom.de) eingehen.